

# Organisationsentwicklung

## Generelle Umschreibung

Organisationsentwicklung ist ein Prozess, der eine Organisation befähigt, ihre spezifischen Aufgaben im steten Wandel der äusseren Rahmenbedingungen und des gesellschaftlichen Kontextes möglichst optimal wahrzunehmen. Dabei sind politische, gesetzliche und fachliche Rahmenbedingungen zu berücksichtigen. Das Institut für angewandtes Sozialrecht unterstützt Sie bei der Initiierung und Durchführung von Organisationsentwicklungsprozessen.

## Inhalte

Eine Organisationsentwicklung beinhaltet folgende Prozesse<sup>1</sup>:

- Diagnose: Analyse und Diagnose der Situation.
- Soll-Entwurf: Überlegungen zu Zielen und Zukunftsmodellen.
- Psycho-soziale Veränderungen, die das Lösen von Gewohnheiten und das Zurechtfinden in neuen Situationen fördern.
- Lernprozesse, durch welche sich Menschen das in Zukunft erforderliche neue Wissen und Können erwerben.
- Informationen, welche bisher nicht ausreichend beteiligte Menschen über die Veränderungsvorgänge ins Bild setzt.
- Umsetzungsprozesse: was erdacht worden ist, muss jetzt getan werden.
- Management der gesamten Veränderungen, d. h. planen, vernetzen, entscheiden und lenken der Massnahmen.

## Unser Verständnis

Ziel der Entwicklung ist es, eine Kultur der Lernenden Organisation zu schaffen. Aufbau- und Ablauforganisation bilden wichtige Teile einer Unternehmung, die durch die mitarbeitenden Menschen entscheidend geprägt werden. Entfaltung, Motivation und Verantwortung der einzelnen Mitarbeitenden bilden mit den Organisationszielen eine Einheit.

## Berater/innenpersönlichkeiten

Es stehen praxiserfahrene Beraterinnen und Berater mit qualifizierter Aus- und Weiterbildung in Organisationslehre sowie Branchenkenntnissen zur Verfügung.

---

<sup>1</sup> in Anlehnung an F. Glasel, Instrumente des Changemanagement, Graz/Wien/Klagenfurt 2001